

## **INHALT**

Eine wegweisende Erkenntnis:  
Wir haben die Falschen im Visier. **10**

## **DIE ARGUMENTE**

### **ARGUMENT 1**

Männer sind fünfzigmal fruchtbarer als Frauen. **18**

### **ARGUMENT 2**

Spermien leben bis zu fünf Tage. **22**

### **ARGUMENT 3**

Die Fruchtbarkeitsphasen von Frauen sind unberechenbar. **26**

### **ARGUMENT 4**

Ein Eisprung vollzieht sich unbewusst, ein Samenerguss nicht. **36**

### **ARGUMENT 5**

Verhütungsmittel für Frauen sind weder einfach zu bekommen noch einfach zu handhaben. **38**

### **ARGUMENT 6**

Verhütungsmittel für Männer sind einfach zu bekommen und einfach zu handhaben. **50**

## **ARGUMENT 7**

Wir gehen immer noch davon aus, dass Männer eine Aversion gegen Kondome haben. **60**

## **ARGUMENT 8**

Eine Sterilisation ist für Männer ein kleineres Risiko als für Frauen. **66**

## **ARGUMENT 9**

Unsere Gesellschaft geht davon aus, dass Verhütung Frauensache ist. **72**

## **ARGUMENT 10**

Frauenleid ist hinnehmbar, solange es den Männern das Leben erleichtert. **76**

## **ARGUMENT 11**

Die herrschende Maxime von der Befriedigung des Mannes als zentralem Zweck und Ziel von Sex. **86**

## **ARGUMENT 12**

Frauen können schwanger werden, ohne beim Sex Lust zu empfinden. **94**

## **ARGUMENT 13**

Alle ungewollten Schwangerschaften werden von Männern verursacht. **100**

## **ARGUMENT 14**

Es wird erwartet, dass Frauen die Verhütungsverantwortung nicht nur für sich selbst übernehmen, sondern für die Männer gleich mit. **108**

## **ARGUMENT 15**

Wir müssen die Männer ins Zentrum der Verhütungsfrage rücken. **114**

## **ARGUMENT 16**

Männer für ihr Verhalten in die Verantwortung zu nehmen, macht Frauen nicht zu Opfern. **118**

## **ARGUMENT 17**

Zwischen Mann und Frau existiert ein Machtgefälle, das schnell zu Übergriffigkeiten führen kann. **122**

## **ARGUMENT 18**

Frauen können sich einer Schwangerschaft nicht einfach entziehen. **132**

## **ARGUMENT 19**

Unsere Gesellschaft verharmlost die Folgen von Schwangerschaft und Geburt. **136**

## **ARGUMENT 20**

Die Fürsorge für ein Kind erfordert unermesslich viel Arbeit. **146**

## **ARGUMENT 21**

Schwangerschaft als Strafe ist  
Schwachsinn. **152**

## **ARGUMENT 22**

Adoption ist keine Alternative zu einer  
Abtreibung. **156**

## **ARGUMENT 23**

Männer, die verantwortungslos mit  
ihren Spermien umgehen, müssen nicht  
mit Konsequenzen rechnen. **162**

## **ARGUMENT 24**

Spermien sind gefährlich. **170**

## **ARGUMENT 25**

Der Mythos vom Mann, der sich nicht  
beherrschen kann. **174**

## **ARGUMENT 26**

Männer können Abtreibungen leicht verhindern,  
wollen aber nicht. **178**

## **ARGUMENT 27**

Die Lösungen liegen längst auf dem Tisch. **182**

## **ARGUMENT 28**

Was jetzt zu tun ist. **188**